



TLP Amber

GESCHÄFTSFÜHRUNG

An
Magistratsabteilung 65
E-Mail: petitionen@ma65.wien.gv.at

Kontakt: Kristina Gföhler
Geschäftszahl: M15 18/17386/2020
Telefon: +43 (0)1 7909-100
Fax: +43 (0)1 7909-75009
Kundendialog@wienerlinien.at
Datum: 10.11.2020

M15 18/17386/2020

MA 65 – 643307-2020, Petition: „Radweg Dornbach-Neuwaldegg/Sicher Radfahren in Dornbach“

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie in der Petition bereits dargestellt, zählt die in der Dornbacher Straße bzw. Alszeile verkehrende Linie 43 zu den meistfrequentierten Straßenbahnlinien Wiens. Bei einem Rad- und Straßenbahnverkehr im Mischverkehr würden die Züge aufgehalten werden – insbesondere durch bergauffahrende und daher wesentlich langsamere RadfahrerInnen.

Das Ziel einer Radweg-Neuplanung muss daher - in welcher Form auch immer - eine getrennte Führung des Straßenbahn- und Radverkehrs sein.

Tempo 30 wird von den Wiener Linien aus denselben Gründen abgelehnt: Bei den dichten Intervallen des 43ers würde sich jede Fahrzeitverlängerung durch reduziertes Tempo sofort auf die Intervalle niederschlagen. Dies müsste durch zusätzliche Züge und Personal kompensiert werden, was zu massiv erhöhten Betriebskosten führen würde.

Alternativ müssten die Intervalle ausgedehnt werden, was der Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs und den Vorgaben des Fachkonzeptes Mobilität aber zuwiderläuft.

Abschließend merken wir noch an, dass Schutzwegquerungen auf freier Strecke der Straßenbahn nur signalgesichert realisiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen
WIENER LINIEN GmbH & Co KG
WIENER LINIEN GmbH



Mag.^a Alexandra Reinagl
Geschäftsführerin kaufmännischer Bereich



KR DI Günter Steinbauer
Vorsitzender der Geschäftsführung